

Pressemitteilung

Berlin, 16.02.2024

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

Trauer um Dr. Jan Leidel

Der Bundesverband der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BVÖGD) trauert um Dr. Jan Leidel. Der ehemalige Vorsitzende des BVÖGD-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen (NRW) und langjährige Leiter des Kölner Gesundheitsamtes ist am 10. Februar mit 80 Jahren gestorben.

„Jan Leidel war ein großes Vorbild. Das von ihm geführte Gesundheitsamt in Köln hat mich am Beginn meiner Arbeit im ÖGD durch seine Vielfalt und Aufbaustruktur motiviert, es in meinen nachfolgenden Stationen ähnlich anzupacken“, sagte die BVÖGD-Vorsitzende Dr. Kristina Böhm.

„Leidel hat sich für den ÖGD und die Bevölkerungsmedizin, insbesondere die Prävention, stark gemacht, unter anderem als Vorsitzender der Ständigen Impfkommission des Robert Koch-Institutes (STIKO)“, sagte der erste stellvertretende BVÖGD-Vorsitzende Dr. Emanuel Wiggerich.

Leidel wurde 1944 in Gießen geboren.

Der Facharzt für Mikrobiologie sowie für Öffentliches Gesundheitswesen leitete von 1985 bis 2009 das Kölner Gesundheitsamt. Von 1998 bis 2001 war er Vorsitzende des Landesverbandes NRW des BVÖGD und von 2011 bis März 2017 Vorsitzender der STIKO.

Er führte am Kölner Gesundheitsamt als eine der ersten Einrichtungen sogenannte sozialkompensatorische Angebote ein – zum Beispiel übernahm das Amt die hausärztliche Versorgung von Menschen ohne festen Wohnsitz und von solchen, die nicht in der Lage waren, die Angebote der gesundheitlichen Regelversorgung in Anspruch zu nehmen – etwa wegen einer chronischen psychischen Erkrankung.

Pressekontakt

BVÖGD Geschäftsstelle
Joachimsthaler Straße 31-32
10719 Berlin

E-Mail: info@bvogd.de
Telefon: 030 8872737-55